| Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von BerlinAbteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport | be Berlin Logo Rot |
| --- | --- |

Es gilt das gesprochene Wort

39. Sitzung der Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin am 15.01.2020

Antwort auf die mündliche Anfrage **Nr.** 4 der BV Wissel

# **Werden private Schulplätze bei der Schulplatzversorgung miteinbezogen?**

# 1. Frage

Wie viele private Schulplätze an Grund- und Oberschulen gibt es in unserem Bezirk?

# Antwort auf 1. Frage

In unserem Bezirk gibt es 2.060 private Schulplätze an den Grund- und Oberschulen.

Diese verteilen sich wie folgt: 1.154 im Grundschulbereich, 624 im Oberschulbereich und 282 im Bereich der gymnasialen Oberstufe.

7 Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse werden an Privatschulen (ausschließlich die Katholische Schule Sankt Hildegard) beschult.

# 2. Frage

Gibt es Kontakte bzw. Verhandlungen mit Privatschulen, Schüler\_innen die keinen Schulplatz gefunden haben, aus unserem Bezirk aufzunehmen?

# Antwort auf 2. Frage

Die Privatschulen wurden um Prüfung gebeten, ob sie Lerngruppen für Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse (Willkommensklassen) einrichten können bzw. wie viele Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse sie aufnehmen können. Ein Rücklauf ist bis heute nicht erfolgt, wird aber in den nächsten Tagen erwartet.

# 1. Nachfrage

Wenn es Verhandlungen gibt, wie sieht dann die Option (Kosten z.B.) für unseren Bezirk aus?

# Antwort auf die 1. Nachfrage

Verhandlungen gibt es keine.

Bisher gibt es die Regelung, dass bei Einrichtung einer Lerngruppe für Kinder ohne ausreichende Deutschkenntnisse (Willkommensklassen) die Finanzierung der Lehrkraft von der SenBJF übernommen wird. Bei der Beschulung von einzelnen Schülerinnen und Schülern wird das übliche Schulgeld pro Kind gezahlt.

Bezirksstadtrat Oliver Schworck